Hellstern medical mit Robotic Surgeon Assist in NATO DIANA für sicherheitsrelevante Schlüsseltechnologien – strategische Finanzierung gesichert

In einer Zeit geopolitischer Spannungen und wachsender Versorgungsengpässe wird chirurgische Leistungsfähigkeit zu einem kritischen Faktor für resiliente Gesundheitssysteme. Die Hellstern medical GmbH wurde mit ihrer Schlüsseltechnologie, dem Robotic Surgeon Assist noac, in das Innovationsprogramm NATO DIANA aufgenommen – das Accelerator Programm der NATO für Defence- und Dual-Use-Technologien.

Robotische Assistenz für chirurgische Versorgung unter extremen Bedingungen

Mit noac hat das deutsch-amerikanische Deep-Tech-Startup den ersten Robotic Surgeon Assist entwickelt, der bereits heute im klinischen Alltag im Einsatz ist. noac agiert sensorgesteuert direkt am Körper des Chirurgen und steigert nachweislich Präzision und Ausdauer. Während klassische OP-Robotik weltweit nur etwa 5 % der chirurgischen Eingriffe adressiert, macht noac robotisch-assistierte Chirurgie für bis zu 95 % aller Operationen zugänglich.

Damit eröffnet die Technologie ein Marktpotenzial von über 70 Milliarden Euro – und bildet die technologische Grundlage für den autonomen Chirurgen.

Hellstern medical qualifiziert sich als DIANA Innovator im NATO-Innovationsökosystem für sicherheitsrelevante Infrastrukturen

Im NATO-Innovationsprogramm DIANA entwickelt und evaluiert Hellstern medical seine Technologie als relevante Dual-Use-Lösung zur Sicherstellung chirurgischer Versorgung in kritischen Infrastrukturen – für zivile Anwendungen ebenso wie für systemrelevante Einsatzszenarien.

Hellstern medical ist Teil des NATO-Innovationsökosystems DIANA und arbeitet regelmäßig in den Strategie- und Testumgebungen, unter anderem am Standort Boston, an der Erprobung und Weiterentwicklung der sicherheitsrelevanten Schlüsseltechnologie.

Strategische Finanzierung durch NATO DIANA, Sparkassen und private Investoren

Die technologische und sicherheitspolitische Relevanz von noac spiegelt sich auch in der jüngst abgeschlossenen Finanzierung wider: Neben der finanziellen Förderung durch das NATO-Innovationsprogramm beteiligen sich die Tochtergesellschaften der Kreissparkassen Esslingen und Ulm sowie private Investor:innen mit einem insgesamt siebenstelligen Betrag.

Ein starkes Signal für Innovationskraft, gesellschaftliche Verantwortung und internationale Wettbewerbsfähigkeit aus Baden-Württemberg.

Unternehmerische Verantwortung

„Technologie trägt Verantwortung. Unser Anspruch ist es, chirurgische Versorgung global zu sichern und zur Stabilität freier Gesellschaften beizutragen“, erklären die Unternehmerinnen Sabrina Hellstern und Claudia Sodha.

Über Hellstern medical

Hellstern medical ist ein deutsch-amerikanisches Deep-Tech-Unternehmen mit Sitz in Wannweil und New York.

Mit noac hat das Unternehmen eine global relevante Schlüsseltechnologie für robotisch assistierte Chirurgie geschaffen – systemrelevant für die chirurgische Versorgung der Zivilbevölkerung sowie für den militärischen Einsatz.

noac bringt Robotik direkt an den Chirurgen – und macht robotisch assistierte Chirurgie erstmals für 95 % aller Operationen weltweit verfügbar.

Das Unternehmen wird von Sabrina Hellstern und Claudia Sodha geführt und hält ein internationales Patentportfolio.

Pressemitteilung

16.01.2026
Quelle: Hellstern medical GmbH

Weitere Informationen

- Hellstern medical GmbH